

# Liederkranz ist über Frauenpower glücklich

## Men Voices stoppen Überalterungstrend und singen jetzt mit Damen

WEHINGEN (rm) - Auch wenn das vergangene Jahr relativ ruhig verlaufen ist, gab es beim Liederkranz Wehingen doch eine beachtenswerte Zäsur. Jetzt mischen sich unter die „Männerstimmen“ auch Frauenstimmen. Beim Liederkranz bleibt alles beim Alten, bei den Menvoices hat die Frauenpower Einzug gehalten.

Seit einigen Wochen singen die Menvoices unter der Leitung von Benjamin Schreijäg im gemischten Chor. Das gemeinsame Singen macht nicht nur den Männern, sondern vor allen Dingen auch dem Dirigenten Spaß, öffne es doch neue Wege zu einer hochwertigen Gesangskultur.

Der Vorsitzende Dieter Volz blickte denn auch wieder etwas optimistischer in die Zukunft angesichts des neuen Trends im Liederkranz. Bei den aktiven Sängern im Liederkranz hofft man kaum mehr auf eine tiefgreifende Verjüngungskur.

Da sehen die Chancen bei den Menvoices wesentlich besser aus. Die 14 Sänger der Menvoices sind überzeugt, dass es bergauf geht, während die 15 Sänger im Liederkranz schon glücklich sind, wenn sie den derzeitigen Stand noch eine Weile halten können. Die Liederkränzler hatten, so Volz, bei sechs Auftritten 23 Proben, während die Menvoices mit sieben Auftritten doch insgesamt 43 Mal jeweils zwei Stunden im Probelokal ihre Stimmen schulten.

Bereits am 18. April soll im Rahmen eines Konzerts, an dem beide Chöre, der Musikverein, der Fanfarenzug und der Sprungschnaps teilnehmen, ein großes Festival inszeniert werden, auf das sich das Publikum heute schon freuen darf.

Schriftführer Richard Moosbrucker fasste das Vereinsjahr in Wort und Bild zusammen. Kassier Leo Sprich berichtete, dass der Kassenstand rückläufig und es somit angesagt sei, durch konzertante und andere Aktivitäten die hohen Ausgaben aufzufangen. Die Kassenprüfer Moritz Denkinger und Josef Blaschi bestätigten ihm und dem Vorsitzenden Dieter Volz eine tadellose Kassenführung.

Dirigentin Melanie Müller zeigte sich mit ihren Sängern zufrieden, Benjamin Schreijäg sprach von einer positiven Atmosphärenänderung bei den Proben.

So sieht er jetzt wieder eine positive Zukunft, wäre aber auch froh, wenn noch mehr Jüngere zum Chor stoßen würden.

Die von Gemeinderat Manfred Steiner vorgeschlagene Entlastung konnte einstimmig erteilt werden. Bei den Wahlen wurden Georg Zindler als zweiter Vorsitzender und Leo Sprich als Kassier für zwei Jahre wiedergewählt. Berthold Villing wurde als Beisitzer bestätigt.

Mit dem Probenbesuch zeigten sich die Dirigenten zufrieden. Während der Stammchor 85,2 Prozent erhielt, erreichten die Menvoices einen Schnitt von 84,8 Prozent.

Dieter Volz stellte zum Schluss das umfangreiche Programm der Sänger für das kommende Jahr vor. Zahlreiche Auftritte warten auf die Sänger. Weiterer Höhepunkt wird das Konzert am 31. Oktober in der Wehinger Festhalle sein. Daneben gibt es auch wieder eine Neuauflage der beliebten Theaterauftritte im Liederkranz.